1. DAMEN

Erfolgreicher Saisonstart der 1. Damen

Bad Salzdetfurth. Mit nicht idealen Voraussetzungen ist die erste Damen mit einem Heimspiel in die neue Saison gestartet. Mit verkürzter Vorbereitungszeit und ohne Trainer, Maik Böske und Alexander Schnipkoweit waren verhindert, wollte man an die heimstarken Leistungen der vergangenen Saison anknüpfen und die Punkte auch beim Saisonstart 20/21 zu Hause belassen.

Mit vollbesetztem Kader hieß es im ersten Spiel des Tages gleich Derby-Time gegen die Zweitvertretung der TSV Giesen Grizzlys. Der erste Satz erwies sich für die VSG als Fehlstart, denn die Damen mussten bereits ab dem Stand von 2:6 Punkten permanent einem Rückstand hinterherlaufen. Dieser Rückstand konnte bis zum Ende des Satzes nicht mehr aufgeholt werden und so ging dieser mit 21:25 verloren.

Der Kampfgeist der Düngenerinnen war nun geweckt und durch einige strategische Umstellungen von Interimscoach Tamara Emmermann fanden die VSG-Damen zur gewohnten Stärke zurück. Durch eine Aufschlagsserie von Julia Boldorf und einer konstant guten Annahme der gesamten Mannschaft ging der Satz 2 sehr deutlich mit 25:11 an die VSG.

Im dritten Satz konnte an die Leistung angeknüpft werden und Zuspielerin Vanessa Persson gelang es ein ums andere Mal ihre Angriffsspieler gut in Szene zu setzen. Durch eine erneute Aufschlagsserie von Außenangreiferin Jana Scherfose war bereits zu Satzbeginn der Vorsprung von 9:3 gesichert. Kontinuierlich wurde die Führung nun ausgebaut, sodass der Satz mit 25:13 an die Gastgeber ging.

Auch im vierten Satz blieben Konzentration und Wille der VSG-Damen hoch. Durch die gute Annahme- und Abwehrleistung von Libera Kristina Jördens konnten die Angreiferinnen, allen voran Julia Beckmann, welche nach 2 Jahren Baby-Pause wieder auf dem Feld stand, ein ums andere Mal den „Hammer“ rausholen. So starteten die VSG-Damen mit einem 3:1 in die Saison.

Euphorisiert durch den ersten Sieg sollte es auch im zweiten Spiel des Tages gegen die Damen des SV Schwarz Weiß Garbsen so weitergehen. Doch auch hier konnte man bis zur Mitte des ersten Satzes nur gegenhalten und nicht das eigene Spiel aufs Feld bringen. Erst beim Stand von 14:13 konnte die VSG sich durch starke Aufschläge von Jessica Mai absetzen. Beim Punktestand von 20:13 war der Satzgewinn schon in Sichtweite. Nach lediglich zwei weiteren Punkten für die Gastmannschaft und einer starken Leistung der VSG hieß es am Ende von Satz eins überraschend deutlich 25:15.

Auch der zweite Satz begann mit einem ausgeglichen Schlagabtausch der Mannschaften. Erneut demonstrieren die Düngener Damen ihre Aufschlagskraft und setzen sich erneut in der Mitte des Satzes ab. Mit 25:16 wurde der 5. Satzgewinn des Tages eingefahren.

Im Entscheidungssatz legten die Damen nochmals einen drauf. Eine weiterhin solide Annahme und starke Abwehrleistung von Kristina Jördens ermöglichte es den Zuspielerinnen Verena Köppe, Anneke Klaue und Julia Boldorf ihre Angreifer perfekt in Szene zu setzen. So flogen den Garbsener-Damen ein ums andere Mal die Bälle der Mittelblocker Valerie Kurzbach, gerne auch mal mit links, oder Jessica Mai um die Ohren. Nach 19 Minuten hieß es schlussendlich 25:10 für die Gastgeberinnen im dritten Satz.

Mit 2 Siegen, einem Lächeln im Gesicht und viel verschiedenen Spielvariationen ist der Saisonstart der VSG-Damen 1 geglückt. Bereits am kommenden Samstag soll an diese Leistung angeknüpft werden, wenn es zum ersten Auswärtsderby der Spielzeit geht - gegen die 2. Damenmannschaft des MTV 48 Hildesheim. von Kristina Jördens

Wichtige Infos

Das Team:
Tamara Emmermann, Kristina Jördens, Valerie Kurzbach, Sina Beckmann, Julia Beckmann, Anneke Klaue, Jana Scherfose, Verena Köppe, Jessica Mai, Vanessa Persson, Julia Boldorf und Annika Freier.

Nächstes Spiel (Auswärts):
Samstag, 26. September 2020, ab 11 Uhr
Gegner: TSV Hildesheim

Robert-Bosch-Gesamtschule
Richthofenstraße, 31137 Hildesheim

LANDESLIGA